## Vorrebe gur dritten Auflage.

Seit dem ich dieses Büchlein schrieb, hat unser e Phylosophie überhaupt, und unsere Seelenslehre insonderheit; bekanntlich eine ganzliche Umswälzung ersahren. Wir leben in dem Zeitalter der Umwälzungen. Die neue Rantische Sees lenlehre sieht der Leibnisischen und Wolfischen nicht viel ähnlicher mehr, als die neue franzosische Berfassung derjenigen, welche durch sie versdragt worden ist. Ben benden hat man die Grundlagen weggerissen, um andere, so Gott will, haltbarere an ihre Stelle zu legen.

Dieg hatte mich nun abschrecken follen, ge. genwartige Rleinigfeit) bie ju einer Zeit entfant,